

**Protokoll der Anlagenversammlung „Alte Weide 7-12“**  
**vom 28. März 2025**

Beginn: 16:01 Uhr

**1.) Begrüßung und Anwesenheitsfeststellung**

Der Vorsitzende Axel Zabe begrüßt alle Anwesenden zur Anlagenversammlung. Erschienen sind 27 Pächter, 3 Vorstandsmitglieder und 5 Gäste. 4 Pächter haben sich vorher abgemeldet. Die Versammlung ist beschlussfähig, da sie satzungsgemäß einberufen wurde. Die Anwesenheitsliste wird diesem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.

**2.) Überschwemmungen / Drainageproblematik**

Der Vorsitzende Zabe berichtet über die aktuellen Arbeiten an den Drainagen. Die Stadt Kiel hat mehrere Firmen beauftragt, die defekten Drainagen zu überprüfen und ggf. zu erneuern. Sobald die Wasserversorgung wieder stattfindet, werden die Arbeiten fortgesetzt.

**3.) Wahl von Anlagenvertretern**

Die bisherige Anlagenvertreterin Christine Kirey ist aus persönlichen Gründen zurückgetreten.

Zur Neuwahl stellen sich die Gartenfreunde Jonas Barth und Hans-Jürgen Steltzner.

Beide werden am Block einstimmig gewählt und erklären, dass sie die Wahl annehmen.

Kanan Abdlkarim bleibt Anlagenvertreter.

**4.) Wahl eines Wasserwarts**

Stefanie Brinckmann stellt sich zur Wahl als Wasserwartin. Frau Brinckmann wird einstimmig gewählt und erklärt, dass sie die Wahl annimmt.

**5.) Anträge**

Ein Antrag von Herrn Wolfgang Suhr ist fristgerecht eingegangen und wird vom Vorsitzenden Axel Zabe beantwortet:

1. Die Strafgelder für nichtgeleistete Gemeinschaftsarbeiten werden für den Abriss von Lauben, Einbau von Pfählen, Aufstellen von Schaukästen, Reparaturen von Wasserleitungen und Müllentsorgung verwendet.
2. Schlüssel für die Sperrpfähle können sich im Büro des Vereins abgeholt werden.
3. Die Kosten für die Miete eines Häckslers werden vom Verein übernommen. Der Häcksler muss aber selber bei der Firma abgeholt und zurückgebracht werden. Häckseln ist auch in den Sommermonaten möglich. Die Organisation erfolgt durch die Anlagenvertreter.

Der Antrag wird dem Protokoll als Anlage 2 beigelegt.

## **6.) Verschiedenes**

1. Der Parkplatz am Kronshagener Weg / Kieler Straße ist öffentlich und nicht nur für Kleingärtner. Illegal abgestellte Fahrzeuge / Boote können dem Ordnungsamt gemeldet werden.
2. In den letzten Jahren gab es jährlich eine hohe Wassergeldnachzahlung, beim Anstellen des Wassers muss darauf geachtet werden, dass die Uhr steht. Pools sind extra anzumelden.
3. Das Material der alten Wasserleitungen ist nicht bekannt, Trinkwasser wird nur bis zur Uhr der Versorgungsbetriebe Kronshagen am Eschenkamp geliefert.
4. Telefonnummern von den Anlagenvertretern /Wasserwart werden aus Datenschutzgründen nicht in Schaukästen veröffentlicht.
5. Die Pächter können sich beim Verein kostenlos einen Anhänger leihen.
6. Der Heckenrückschnitt bei vielen Parzellen erfolgte durch eine Firma. Jeder Pächter weiß, dass die maximale Höhe der Außenhecken maximal 1,20 m beträgt. Dieses ist eine Vorgabe der Stadt Kiel. Es wurden zwei Firmen beauftragt, die die Außenhecken pauschal für 35 Euro geschnitten haben.
7. Parzellennummern sind sichtbar an der Pforte anzubringen. Darauf ist zu achten.
8. Grillen mit trockenem Holz ist zulässig, Nachbarn dürfen mit Qualm nicht belästigt werden.

Ende: 16:58 Uhr

Kiel, den 26.03.2024

Zabe	Jönck	Johannsen	Asmussen
Vorsitzender	stellv. Vorsitzende	Rechnungsführerin	Protokollführer